

Laute Träume

Des Partners nächtlich leises Wimmern
schallt im Schlafgemach.

Die Angstgeräusche werden schlimmer
bis man dann erwacht.

Aufgewühlt wirkt mancher Traum
bei nicht mal vollem Mond.
Ein kleiner Geist hält dich im Zaum,
der tief im Köpfchen wohnt.

Er blättert die Gefühle durch
von deinem Kopfsalat.
Sei es vom Glück oder von Furcht.
Er bügelt Vieles glatt.

Der Körper wälzt im Bett umher
und kühlt mit Schweiß den Brand.
Zerknautscht erwachst du matt und leer
und zweifelst dem Verstand.

Manch ein Traum will schöner sein,
in Sehnsucht des Verwöhnens.
Doch unterbricht dein Partner deinem
wohlbehagtem Stöhnen.

Gerne möchte man berichten
und teilt die Träume meist.
Jedoch, die Schönsten der Geschichten
lass ich nur dem Geist.

© **Jens Luka**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)